

Läuft nicht! Doh-och!

2022-12-31 14:38 (Kommentare: 0)

Es ist irgendwie schon ein Trauerspiel mit Microsoft bzw. Windows:
Auf meinem PC soll die neue Windows 11 Version nicht lauffähig sein.
Also hieß es heute: Microsoft Lügen strafen!

Eine Maschine, die sehr wohl sehr gut mit Windows klar kommt, die genügend Power noch für die nächsten Jahre hat soll aber den Nachfolger von Windows - Windows 11 - nicht ausführen können. Zu alt. Kaufi, kaufi! Los, sei nicht so geizig, kauf endlich neue Hardware! Microsoft möchte es so!

The screenshot shows the Windows 'PC-Integritätsprüfung' (PC Integrity Check) window. The main heading is 'PC-Integrität auf einen Blick'. Below it, there's a section for 'Einführung von Windows 11' with instructions to check system requirements. A prominent white dialog box with a yellow warning icon contains the following text:

Dieser PC unterstützt derzeit die Systemanforderungen für Windows 11 nicht

Überprüfen Sie, ob Sie Dinge tun können, und wenn nicht, erhalten Sie weiterhin Windows 10 Updates.

- TPM 2.0 muss auf diesem PC unterstützt und aktiviert sein. [Weitere Informationen zum Aktivieren des TPM 2.0](#)
TPM: TPM nicht erkannt
- Der Prozessor wird für Windows 11 zurzeit nicht unterstützt. [Weitere Informationen zu unterstützten CPUs](#)
Prozessor: Intel® Xeon® CPU E5-2609 v3 @ 1.90GHz

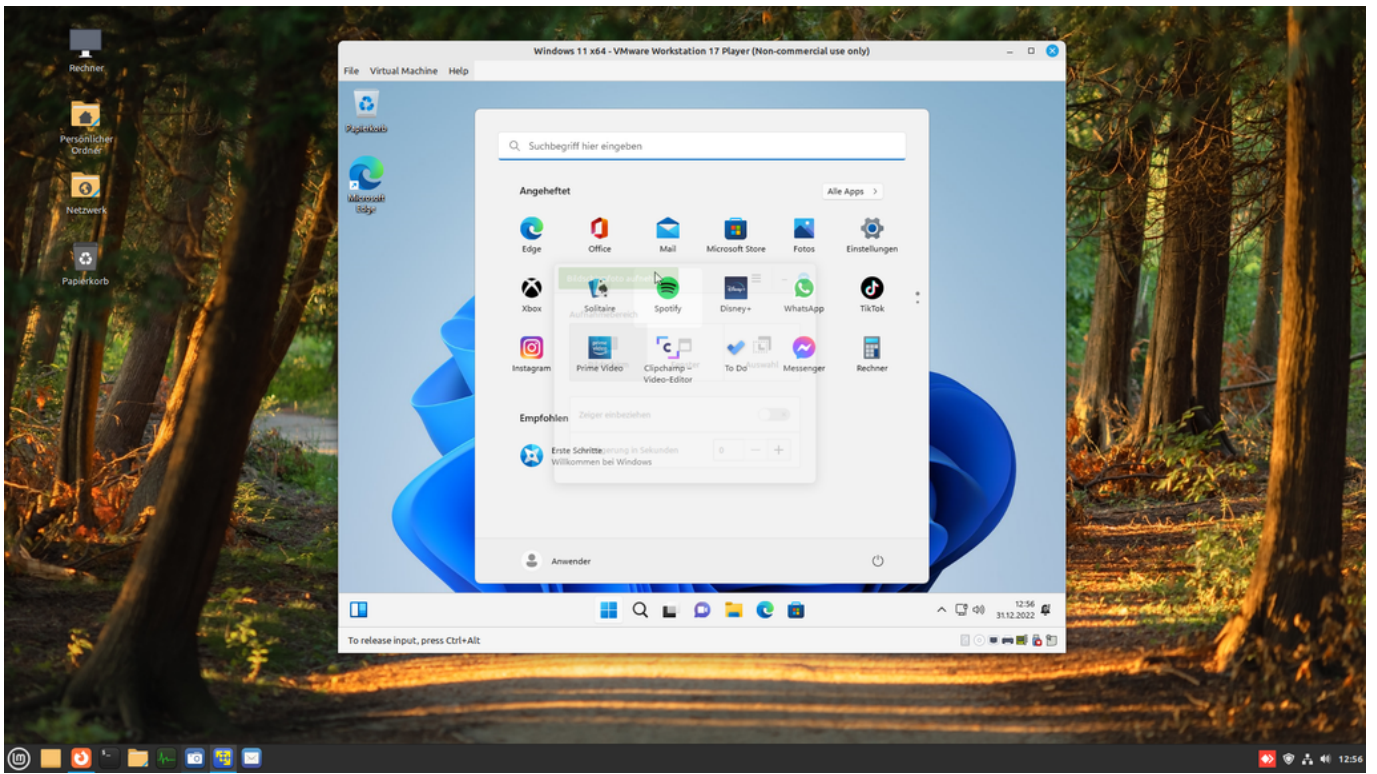
At the bottom of the dialog are two buttons: 'Alle Ergebnisse anzeigen' and 'Weitere Informationen'. The background shows system specifications: 32 GB RAM, 240 GB SSD, 2 Jahre alt, and a 'WORKSTATION' label. There are also sections for 'OneDrive-Ordnernsynchronisierung', 'Windows Update' (last checked Sunday 0:29 AM), and 'Speicherkapazität' (61% full).

Aber: wie sagt man? Mit "durch den Rücken ins Auge" geht es dennoch: Linux aufsetzen, in Linux einen virtuellen VMWare PC aufsetzen und diesen dann mit Windows 11 installieren, et voilà!

Also nochmal: Windows 11 kann nicht ausgeführt werden wegen "weil geht nicht". Dann nimmt man ein komplett anderes Betriebssystem (Linux), startet dort in einem Fenster einen simulierten PC (VMWare) und darin kann Windows 11 dann auf einmal doch ausgeführt werden.

Als ob man ein Auto in ein Auto einbauen müsste, damit das innere Auto über das äußere Auto auf der Straße fahren darf, weil das innere Auto keinen TÜV erhält, das äußere aber schon, Schande über Microsoft und Windows, Kompliment an Linux und VMWare!

Übrigens: Windows 11 läuft in einem VMWare Fenster unter Linux sogar schneller als Windows 11 in einem VMWare Fenster unter Windows 10! Quo vadis, Microsoft?



Und weil heute Silvester ist [hier noch ein alter Blogbeitrag, der aber auch heute meine Meinung \(zum Thema "Raketen und böllern"\) widerspiegelt.](#)

Kommentare

Einen Kommentar schreiben